

## TIP Meeting Nr. 4

Datum **25.04.2018**, 13:30 Uhr – 14:35 Uhr WWHB/108

Teilnehmende: M. Blumer, U. Filges, R. Fulginiti, J. Hadobas, E. Hüsler, B. Jehle, P. Keller, R. Knecht, J. Kohlbrecher, M. Lüthy, P. Meyer, M. Müller, St. Müller, T. Rauber, J. Stahn; J. Welte, M. Yamada, Ch. Zumbach

Protokoll: M. Lüthy

Traktandenliste:

1. Allgemeine Informationen
2. Umbauten NL-Halle
3. Terminplan NL-Bunker
4. Rackstandorte und Galerie
5. Anliegen aus den Fachgruppen

Begrüssung:

M. Lüthy begrüsst die Teilnehmer und gibt allgemeine Erläuterungen zum Meeting ab.

- Zum Protokoll des letzten Meetings gibt es keine Bemerkungen. Korrekturen oder Anmerkungen können jeweils auch direkt an [markus.luethy@psi.ch](mailto:markus.luethy@psi.ch) gerichtet werden.

### Traktandum 1, Allgemeine Informationen

- Leider fallen Roland Köferli und Uli Sigrist durch Unfälle für einige Zeit aus. Wir wünschen ihnen auf diesem Weg gute Besserung.

### Traktandum 2, Umbauten NL-Halle

M. Lüthy zeigt den Terminplan der Umbauten in der NL-Halle

Die Details dazu sind in den angehängten Folien zu finden. Es handelt sich um eine rollende Planung. Dies bedeutet, dass sich der Terminplan noch ändern kann. Auch wird die Planung sukzessive verfeinert. Inputs der Fachgruppen wird gerne aufgenommen und in den Terminplan eingearbeitet. Interessenten können gerne bei Roland Köferli oder Markus Lüthy den Plan im Detail anschauen.

Während den Umbauten wird es sporadisch zu Stromabschaltungen in den Büros und Labors der NL-Halle kommen. Die Infos zu den Abschaltungen sollten von den Elektrikern zu Peter Keller geleitet werden, damit er seine Mitarbeiter informieren kann.

Heinz Blaser hat einen neuen Terminplan über den Anbau der NL-Halle abgegeben.

Die Elektroinstallationen erfolgen nach Angaben von Emanuel Hüsler ab dem 14. Mai 2018 durch die Firma Elektro Meier Würenlingen. Die Heizung wird durch die Firma Kocher Heizungen Brugg installiert.

[Terminplan NL-Halle](#)

[Terminplan Bau](#)

### Traktandum 3, Terminplan NL-Bunker

M. Lüthy erläutert den Terminplan der Umbauten im NL-Bunker

Der Plan wurde noch nicht mit allen Fachgruppen detailliert angeschaut. Dies wird in den kommenden Wochen noch erfolgen.

Geklärt muss unter Anderem noch, ob die Betonfräsarbeiten vor oder nach dem Umbau Sektor 10 ausgeführt werden. Weiter muss das Aufbauprozedere der Leiter mit den jeweiligen Lieferanten abgesprochen werden. Die Stützenmontage soll wenn möglich vor Beginn der Leitermontage erfolgen. Die Fachgruppen sind gebeten, den Terminplan zu Prüfen und allfällige Unstimmigkeiten oder fehlende Tasks zu melden.

E. Hüsler gibt zu bedenken, dass vom 4. – 6. Januar 2019 die Systemtests durchgeführt werden und in diesem Zeitraum keine Installationen oder Rückbauarbeiten durchgeführt werden können. Weiter wird angeregt, dass nur noch einen Terminplan geführt werden soll. Diese Forderung deckt sich mit den Bestrebungen des Planungsbüros. Der Project-Plan, geführt von R. Köferli soll als Masterplan dienen und möglichst alle projektrelevanten Tasks enthalten.

Weiter müssen wahrscheinlich auch Provisorien erstellt werden. Dies muss in der Planung berücksichtigt werden.

J. Welte regt an, nach den Betonschneidearbeiten auch genügend Zeit für eine seriöse Reinigung einzuplanen.

Während der Zeit der Montagearbeiten sollen wöchentliche Montagemeetings für die Feinkoordination der Arbeiten abgehalten werden.

[Terminplan NL-Bunker](#)

### Traktandum 4, Rackstandorte und Galerie

Nach dem letzten TIP-Meeting ergaben sich zu diesem Thema diverse neue Lösungsansätze. Diese wurden aufgenommen und werden nun nochmals von Ch. Zumbach als Entwurf gezeigt und zur Diskussion gestellt.

Neu soll die Galerie nicht mehr durchgehend ausgestaltet werden. Auf der Bergseite soll nur noch eine kleine Plattform als "Aussichtspunkt" bestehen bleiben. Auf der Aareseite soll die Galerie ein Kühlaggregat und zwei Racks (AMOR-Stopper und Geschwindigkeitsselektoren SANS-1 und SANS-LLB) stehen. Der Ausgang zur Galerie erfolgt vom vergrösserten AMOR-Areal aus. Weiter stehen neu drei Racks (Vakuum, PSYS und Elektro) an der Hallenwand auf der Aareseite. Auf der Bunkerwandseite steht ein Reserverack. Vorgesehen sind Standardrackgrössen 90x60x220cm. Für die Vakuumsteuerung ist ein Standardrack eventuell zu klein.

Für die Kabelkanäle (vertikale Verbindung) muss genügend Platz vorgesehen werden. Sie sollten als Platzhalter im Modell eingezeichnet werden.

Auf die Wendeltreppe kann so verzichtet werden, ebenso muss der bestehende Elektroschrank an der Bunkerwand nicht versetzt werden.

Der Vorschlag wurde bereits mit vielen Betroffenen abgesprochen.

J. Welte möchte die Notwendigkeit einer Trennung der Galerie nochmals überprüft haben. Für die Betreiber ist der Durchgang über die Galerie von Wichtigkeit. Das Fluchtwegkonzept soll nochmals besprochen werden. Dabei sind die Distanzen und die Zuordnung zum AMOR-Areal zu beachten. Neu wird die Galerie auf der Aareseite zum AMOR-Areal gehören.

CH. Zumbach organisiert eine Begehung vor Ort.

[Folien zum Traktandum](#)

### Traktandum 6, Anliegen aus den Fachgruppen

Es fand ein Kickoff-Meeting mit Vertretern von Vakuum und Steuerungssystemen zum Thema Vakuumsteuerungen statt. Das Meeting war sehr erfolgreich. Es wurde bezüglich SPS-Steuerung Einigkeit erzielt. Es wird demnächst mit dem Erstellen der Schemas begonnen.

---

Wichtige Termine:

**Nächstes TIP Meeting:** 23. Mai 2018 13:30 Uhr WWHB/106

---

Wichtige Links:

- [SINQ Upgrade auf ALFRESCO](#)
- [Organigramm](#)
- [Pflichtenheft Anbau](#)
- [Layout Hallenpläne](#)
- [Terminplan Infrastruktur Umbau SD 2018](#)